

Gemeinde Klein Pampau

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Donnerstag, den 13.10.2016; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

Gemeindevertreter

Bertram, Peter

Blunck, Roland

Heitmann, Jens-Uwe

Mäckel, Torsten

Peine, Dietmar

von Malottke, Manuel

Wagner, Joachim

Schriftführer

Brütt, Jörn

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 5) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 16.06.2016
- 6) Bericht des Bürgermeisters, der Ausschüsse und der Freiwilligen Feuerwehr
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) Straßenbaumaßnahme Dorfstraße; hier: Sachstandsbericht des Bürgermeisters
- 9) Beitragserhebungen für die Straßenbaumaßnahme Dorfstraße; hier: Anforderungen von Vorauszahlungen auf die zu erhebenden Straßenbaubeiträge
- 10) Feuerwehrgerätehaus; hier: Zustimmungen zu durchgeführten Renovierungsmaßnahmen
- 11) Eichhörnchenweg; hier: Zustimmungen zu durchgeführten Reparatur- und Unterhaltungsmaßnahmen
- 12) 1.Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6; hier: Zustimmung zu der durchgeführten Herstellung der Straßenanbindung an die Straße "Hasenböge"
- 13) 1.Nachtragshaushaltssatzung und 1.Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016
- 14) Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015
- 15) Ausbau und Erneuerung der Straße "Zum Ausblick"; hier: Erteilung des Planungsauftrages für die während der Einwohnerversammlung am 27.09.2016 gewünschte Alternativplanung

- 17) Bekanntgabe der Beschlussfassungen aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 18) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung, begrüsst die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2) **Genehmigung der Tagesordnung**

Bürgermeister Born beantragt, den Tagesordnungspunkt 9 „Dorfstraße, hier: Widmung des Gehweges“ von der Tagesordnung mangels Beratungsbedarf abzusetzen. Bürgermeister Born berichtet, dass die von diesem Tagesordnungspunkt betroffenen Grundflächen nach Auskunft der Amtsverwaltung bereits als gewidmet gelten. Die nach Absetzung des Tagesordnungspunktes 9 folgenden Tagesordnungspunkte werden neu die Tagesordnungspunkte 9 bis 18.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird von den anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung antragsgemäß geändert.

3) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Bürgermeister Born beantragt, die Tagesordnungspunkte 16 „Grundstücksangelegenheiten“ und 16.1 „Informationsaustausch bezüglich künftiger Ortsentwicklungsplanung“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten. Bürgermeister Born begründet seinen Antrag mit schützenswerten Interessen einzelner Personen, die während der Beratungen zu diesen Tagesordnungspunkten betroffen sein werden. Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 16 und 16.1 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmung:

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Kein Beratungsbedarf.

5) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 16.06.2016

Zur Niederschrift über die Sitzung vom 16.06.2016 werden keine Einwendungen erhoben.

6) Bericht des Bürgermeisters, der Ausschüsse und der Freiwilligen Feuerwehr

Bürgermeister Born berichtet,

-,dass der Gemeindearbeiter die gemeindeeigenen Hecken und Knicks zurück geschnitten hat.

-,dass die gemeindeeigenen Rasenflächen einen ordnungsgemäßen Pflegezustand aufweisen.

-,dass der Spielsand auf den öffentlichen Kinderspielplätze im Frühjahr 2017 ausgetauscht wird.

Ende des Berichts des Bürgermeisters.

Gemeindevertreterin Frehse berichtet für den Finanzausschuss, dass der Finanzausschuss während seiner Sitzung am 15.11.2016 die gemeindliche Haushaltsplanung für das Jahr 2017 beraten wird.

Gemeindevertreter Bertram berichtet für den Bau- und Wegeausschuss, dass derzeit die Fassade der gemeindeeigenen Flüchtlingsunterkunft an der Straße Am Wiesengrund neu gestrichen wird und gibt dazugehörige Erläuterungen. Gemeindevertreter Bertram berichtet weiter von erfolgten Begehungen unter Mitwirkung des Bau- und Wegeausschusses, bei denen insbesondere die gemeindeeigenen Straßen und Hecken betrachtet wurden.

Gemeindevertreter Blunck berichtet für den Sozialausschuss, dass die Durchführungen der diesjährigen Kinder- und Seniorenweihnachtsfeiern in Vorbereitung sind. Die Seniorenweihnachtsfeier wird am 11. Dezember stattfinden.

Gemeindevertreter von Malottke berichtet für die Freiwillige Feuerwehr von einem Hilfeleistungseinsatz am 17.07.2016. Hier wurde ein verunglücktes Reh aus einem Schacht gerettet. Gemeindevertreter von Malottke berichtet weiter, dass die Feuerwehr am 17.07.2016 am Trammer Waldfest teilnahm und am 27.08.2016 bei der Ausrichtung des diesjährigen gemeindlichen Kinderfestes unterstützte. Am 10.09.2016 unternahmen die aktiven und Ehrenmitglieder der Feuerwehr eine gemeinsame Ausfahrt nach Hamburg. Am 13.09.2016 fand eine gemeinsame Pressluftatmerübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Roseburg statt. Abschließend berichtet Gemeindevertreter von Malottke, dass die Feuerwehr am 08.10.2016 am Feuerwehren-Leistungsmarsch in Mölln teilnahm.

Keine weiteren Wortmeldungen.

7) Einwohnerfragestunde

Herr Rainer Niemann bittet darum, dass amtliche Bekanntmachungen an den dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafeln für Leseinteressierte von außen vollständig lesbar angebracht werden. In der jüngsten Vergangenheit musste Herr Niemann für sich vereinzelt feststellen, dass eben diese vollständige Lesbarkeit der amtlichen Bekanntmachungen für ihn nicht durchgehend gewährleistet wurde.

Bürgermeister Born erklärt, dass er bei Bekanntmachungen an den amtlichen Bekanntmachungstafeln noch intensiver auf vollständige Lesbarkeit der ausgehängten Schriftstücke achten wird.

Herr Dieter Roy fragt, weshalb in der Dorfstraße Hochbordsteine aus Granit verbaut werden.

Bürgermeister Born verweist darauf, dass diese Leistung in der Zuständigkeit des Kreises liegt. Gegebenenfalls möge Herr Roy die Frage an den Kreis richten.

Herr Lugge berichtet, dass seiner Auffassung nach die provisorische Bushaltestelle am Klärwerk aufgrund der dunklen Jahreszeit schlecht ausgeleuchtet sei.

Bürgermeister Born bittet darum, zu dieser Angelegenheit bei Tagesordnungspunkt 8 „Straßenbaumaßnahme Dorfstraße; hier: Sachstandsbericht des Bürgermeisters“ antworten zu dürfen.

Herr Axel Schlottmann fragt, ob für den Bereich der Müssener Straße aufgrund der Ergebnisse der durchgeführten Kanalbefahrungen absehbar mit Straßen- und Kanalbaumaßnahmen zu rechnen sei.

Bürgermeister Born antwortet in der Weise, dass für den Bereich der Müssener Straße keine nennenswerten Schäden an den Kanalleitungen erkennbar sind und deshalb absehbar keine Kanalbaumaßnahmen zu erwarten wären.

Herr Axel Schlottmann fragt, weshalb Frau Schulz von der Amtsverwaltung nicht anwesend wäre um aktualisierte Beitragsbeträge für die Baumaßnahme an der Dorfstraße vorzulegen.

Bürgermeister Born erklärt, dass die Anwesenheit von Frau Schulz zu dieser Sitzung seitens der Gemeinde von Anfang an nicht vorgesehen war, da zum Tagesordnungspunkt 9 „Beitragserhebungen für die Straßenbaumaßnahme Dorfstraße; hier: Anforderungen von Vorauszahlungen auf die zu erhebenden Straßenbaubeiträge“ nur Vorauszahlungen behandelt werden, deren Anforderungen seitens der Gemeinde nicht ausgeschlossen wurden.

Keine weiteren Wortmeldungen.

8) Straßenbaumaßnahme Dorfstraße; hier: Sachstandsbericht des Bürger-

meisters

Bürgermeister Born berichtet, dass die Umsetzungsphase der Baumaßnahme gute Fortschritte macht. Es ist geplant, dass bis zum 15. Dezember 2016 die Asphaltierungsarbeiten erledigt sein sollen. Bürgermeister Born macht jedoch deutlich, dass das sehr witterungsabhängig sein wird. Bürgermeister Born berichtet weiter, dass der Anliegerverkehr durch die ausführenden Firmen während der Straßenbaumaßnahmen auch weiterhin mit punktuellen Einschränkungen gewährleistet werden soll. Einen nicht erlaubten Durchgangsverkehr, so wie es in der jüngsten Vergangenheit vermehrt praktiziert wurde, darf es so weiter nicht mehr geben. Einerseits wurden die Baumaßnahmen durch dieses Verhalten immer wieder gestört, andererseits mussten auch immer wieder Schäden beseitigt werden, die vermutlich durch unsachgemäßes Befahren der Baustelle hervorgerufen entstanden sind. Deshalb soll der nicht erlaubte Durchgangsverkehr durch geeignete Maßnahmen sofort unterbunden werden. Anschließend berichtet Bürgermeister Born von den beabsichtigten Anforderungen von Beitragsvorausleistungen durch die Gemeinde.

Anschließend erklärt sich Gemeindevertreter Heitmann für befangen und verlässt den Sitzungsraum. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellen die Befangenheit von Gemeindevertreter Heitmann fest.

9) Beitragserhebungen für die Straßenbaumaßnahme Dorfstraße; hier: Anforderungen von Vorauszahlungen auf die zu erhebenden Straßenbaubeiträge

Beratungsgrundlage: Vorlage der Amtsverwaltung

Bürgermeister Born erläutert die Sitzungsvorlage.
Die Angelegenheit wird eingehend beraten.

Gemeindevertreter Wagner stellt den Antrag, dass die Vorauszahlungen zur Vermeidung möglicher sozialer Härten um die diesjährige Weihnachtszeit am 15. Januar 2017 fällig werden.

Über den Antrag von Gemeindevertreter Wagner wird wie folgt abgestimmt:
7 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Stimmenthaltung.

Einvernehmlich gehen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung davon aus, dass die Vorauszahlungsbescheide wie ursprünglich vorgesehen um den 15. November 2016 zugestellt sein sollten.

Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschliesst für die Straßenbaumaßnahme in der „Dorfstraße“ Vorauszahlungen in Höhe von 40 Prozent auf den voraussichtlich zu erhebenden Straßenbaubeitrag zu erheben. Die Vorauszahlungen werden am 15. Januar 2017 fällig.

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Gemeindevertreter Heitmann.

Gemeindevertreter Heitmann betritt den Sitzungsraum. Bürgermeister Born gibt Gemeindevertreter Heitmann das Beratungsergebnis bekannt.

10) Feuerwehrgerätehaus; hier: Zustimmungen zu durchgeführten Renovierungsmaßnahmen

Bürgermeister Born erläutert die im Feuerwehrhaus mit der Feuerwehr abgestimmten und durchgeführten Renovierungsmaßnahmen einschließlich verausgabter Kosten. Die Ausführungen von Bürgermeister Born werden von den anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ohne Einschränkungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die von Bürgermeister Born veranlassten und bezahlten Renovierungsmaßnahmen werden ohne Einschränkungen vollumfänglich gebilligt und beschlossen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Eichhörnchenweg; hier: Zustimmungen zu durchgeführten Reparatur- und Unterhaltungsmaßnahmen

Bürgermeister Born erläutert die Notwendigkeit und den Umfang der durchgeführten Maßnahme, die sich ausschließlich und voll umfänglich auf den nicht befestigten Straßenabschnitt bezieht. Dieser Straßenabschnitt musste aufgrund bestehender Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde dringend vielfach im Straßenunterbau und im Fahrbahnbereich repariert werden. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung billigen die vom Bürgermeister veranlassten Reparaturmaßnahmen und die dazugehörigen Kosten.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die vom Bürgermeister veranlassten Reparatur- und Unterhaltungsmaßnahmen

werden mit den dazugehörigen Kosten vollumfänglich für notwendig anerkannt und gebilligt. __

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) 1.Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6; hier: Zustimmung zu der durchgeführten Herstellung der Straßenanbindung an die Straße "Hasenböge"

Bürgermeister Born erläutert die erfolgte Umsetzung der mit der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 beschlossenen Straßenanbindungsmaßnahme und beantwortet Fragen. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung bestätigen vollumfänglich die Notwendigkeit der Maßnahme und die dadurch entstandenen Kosten.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die von ihr gewünschte Maßnahmenumsetzung und billigt ausnahmslos die Zahlung der dazugehörigen Kosten..

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) 1.Nachtragshaushaltssatzung und 1.Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016

Beratungsgrundlage: Vorlage der Amtsverwaltung

Bürgermeister Born gibt Gemeindevertreterin Frehse das Wort. Gemeindevertreterin Frehse erläutert die Sitzungsvorlage und beantwortet Fragen. Hierbei weist Gemeindevertreterin besonders auf die in der Vorlage benannten Stromkosten hin. Bürgermeister Born berichtet, dass die verbrauchten Stromkosten vom Energieversorger bisher ordnungsgemäß vom Stromzähler abgelesen wurden.

Die Angelegenheit wird eingehend beraten.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeinde Klein Pampau beschließt den 1.Nachtragshaushaltsplan mit der 1.Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorliegenden Fassung.__

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015

Bürgermeister Born gibt Gemeindevertreter von Malottke das Wort.
Gemeindevertreter von Malottke berichtet vom Verlauf und vom Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung am 12. Juli 2016 in der Amtsverwaltung Büchen.
Gemeindevertreter von Malottke gibt weitere Erläuterungen und beantwortet Fragen.

Auf Antrag von Gemeindevertreter von Malottke fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau möge beschließen, dass das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 802.568,03 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 341.502,19 € festgestellt wurde. Haushaltsüberschreitungen erhaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 26.989,73 €. Im Vermögenshaushalt ergaben sich Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 3.820,09 €.

Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.__

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Anschließend erklärt sich Gemeindevertreter Peine zu Tagesordnungspunkt 15 für befangen und verlässt den Sitzungsraum. Die übrigen anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellen die Befangenheit von Gemeindevertreter Peine fest.

15) Ausbau und Erneuerung der Straße "Zum Ausblick"; hier: Erteilung des Planungsauftrages für die während der Einwohnerversammlung am 27.09.2016 gewünschte Alternativplanung

Bürgermeister Born erläutert den Sachverhalt, beantwortet Fragen und stellt den Antrag, Herrn Dipl.-Ing. Esling aus Mölln den Auftrag für die Alternativplanung gemäß der Einwohnerversammlung am 27.09.2016 zu erteilen.

Ohne weitere Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Herrn Dipl.-Ing. Esling, Mölln, ist der Auftrag für die Erstellung der Alternativplanung für die Straßenbaumaßnahme „Zum Ausblick“ gemäß der Einwohnerversammlung am 27.09.2016 zu erteilen.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Gemeindevertreter Peine

Gemeindevertreter Peine betritt den Sitzungsraum. Bürgermeister Born teilt Gemeindevertreter Peine das Beratungsergebnis mit.

Bürgermeister Born schließt den öffentlichen Sitzungsteil.

Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

(Horst Born, Vorsitzender) (Jörn Brütt, Schriftführer)

Bürgermeister Born eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil.

17) Bekanntgabe der Beschlussfassungen aus der nichtöffentlichen Sitzung

Im Auftrage von Bürgermeister Born erläutert Herr Brütt der anwesenden Öffentlichkeit, dass die Gemeindevertretung die Bebauungspläne 1 a und 1 b zum Zwecke der Ausweisung weiterer Wohnbebauungsflächen ändern möchte und deshalb beabsichtigt, in ihrer Sitzung am 22.11.2016 die dazugehörigen Aufstellungsbeschlüsse zu fassen.

Keine weiteren Wortmeldungen..

18) Verschiedenes

Bürgermeister Born bringt in Erinnerung, dass der diesjährige Volkstrauertag am 13.11. sein und die dazugehörige Veranstaltung am Ehrenmal der Gemeinde um 11.00 Uhr beginnen wird.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Bürgermeister Born schließt die Sitzung..

.....
Horst Born
Vorsitzender

.....
Jörn Brütt
Schriftführung